

Ladenburg: IGBCE-Herbstfest erinnert an Elysée-Vertrag von 1963 / 150 Gäste genossen französische Spezialitäten

## Ein Hauch von Montmartre weht durch das Glashaus

In den Farben der französischen Trikolore – in Blau, weiß und rot – trat Bernd Schuhmacher vor seine Kollegen von der Chemie-Industriegewerkschaft IGBCE. Das diesjährige Herbstfest des Ortsverbands stand im Glashaus am Reinhold-Schulz-Waldpark nämlich unter dem Motto „Viva La France – Fete d'Alsace“.

Hintergrund: das 50. Jubiläum des Elysée-Vertrags von 1963 als erstem Schritt zur deutsch-französischen Aussöhnung und Freundschaft.

Bekanntlich gelte für die Gewerkschaften die Devise „Nie wieder Krieg“. Jener Kontrakt habe eine jahrhundertelange Feindschaft beendet, wie Schuhmacher im Ge-

spräch erläuterte, und sei ein Meilenstein im Miteinander der beiden Völker, den es zu würdigen gelte. Dafür stehe das Elsass aufgrund seiner wechselnden Staatszugehörigkeit in besonderer Weise. Obendrein gebe es dort leckere Delikatessen.

So fanden die rund 150 Herbstfestgäste des 820 Mitglieder zählenden Ortsverbands auf der Speisekarte und am Büffet Köstlichkeiten aus unserem westlichen Nachbarland vor. Die Kollegen vom Küchenteam hatten wieder alle Register gezogen. Obendrein sorgte das Duo „Musette Pour Tous“ mit Violine und Akkordeon musikalisch für eine Stimmung wie am Pariser Seine-Ufer.

Zum erwünschten Montmartre-Flair trug aber auch Schnellzeichnerin und Karikaturistin Marion Stein bei. An der Bar reichten Sebastian und Jill, stilecht gekleidet wie dem Film „Das Mädchen Irma La Douce“ entsprungen, typisch französische

Getränke. So konnte der örtliche IGBCE nach den vergangenen Herbstfesten mit Spanien (2012) und Irland-Schottland (2011) im Mittelpunkt erneut ein Glanzlicht setzen. Der Erlös der Feier soll wie immer einer sozialen Einrichtung gestiftet werden.

### Identifikationspunkt geben

Die 1999 gegründete IGBCE-Ortsgruppe umfasst die Gemeinden Edingen-Neckarhausen, Heddesheim, Ilvesheim, Schriesheim und Ladenburg mit den dortigen Chemiebetrieben. Ziel der Ortsgruppe ist es, Menschen an ihre Gewerkschaft zu binden, sei es beim Eintritt in die Berufswelt oder auch, wenn sie aus dem Arbeitsprozess ausgeschieden sind. Zugleich will man mit gewerkschaftlichen Positionen zu allgemeinen gesellschaftlichen Themen einen Identifikationspunkt geben, wie es auf der Internetseite [www.igbce-ladenburg.de](http://www.igbce-ladenburg.de) heißt. pj



„Fronkreisch, Fronkreisch“: Bernd Schuhmacher, Chefgewerkschafter beim IGBCE-Ortsverband Ladenburg, sagte beim Herbstfest im Glashaus „Vive La France“. BILD: PJ

MM, 25.09.2013